

Verein der Freunde und Förderer des Skulpturenparks Heidelberg e.V.



Dr. Manfred Fuchs
Vorsitzender

Geschäftsstelle:
FUCHS PETROLUB AG
Friesenheimer Straße 17
68169 Mannheim

Telefon: 0621 3802 100
Telefax: 0621 3802 103
Email: manfred.fuchs@fuchs-oil.de

An die
Mitglieder

Heidelberg, den 21.12.2007

Mitglieder-Information

Liebe Mitglieder,

seit unserer Jahresmitgliederversammlung am 22.9., bei der Ihnen meine Vorstandskollegen und ich ausführlich berichtet haben, sind 3 Monate vergangen, so dass ich Ihnen auf diesem Weg vor dem Jahresende einen Fortschrittsbericht über die Entwicklung des Vereins, unsere Aktivitäten und unsere Pläne für 2008 geben möchte.

1. Wechsel im Vorstand

Wie Sie wissen, hat Herr Dr. Elbert sein Vorstandsmandat am 2.11.2007 niedergelegt. Ich habe ihm in Ihrer aller Namen für sein Wirken im Vorstand und als Schatzmeister gedankt.

Das Ergebnis des schriftlich gefassten Beschlusses zur Nachfolge fiel einstimmig aus. Sie haben Herrn Professor Markus Haass in Nachfolge von Herrn Dr. Elbert zum Mitglied unseres Vorstands und als Schatzmeister gewählt.

Das Vereinsregister wurde benachrichtigt.

Sitz des Vereins: Schlierbacher Landstraße 200 a, 69118 Heidelberg
Vereinsregister: VR 2490
Schirmherr: Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner, Heidelberg
Vorstand: Dr. Manfred Fuchs, 1. Vorsitzender; Prof. Dr. Marcus Schiltenswolf, 2. Vorsitzender; Prof. Dr. Markus Haass, Schatzmeister
Bankverbindung: DEUTSCHE BANK AG, Adenauerplatz 1, 69115 Heidelberg, Kto.Nr. 189 / 0112557, BLZ 672 700 03

2. Geschäftsstelle

Im Zusammenhang mit dem Ausscheiden von Herrn Dr. Elbert aus dem Vorstand wurden die Geschäftsstelle des Vereins und die Führung der Vereinsbücher von Schlierbach nach Mannheim verlegt. Die Anschrift steht auf Seite 1 dieser Mitglieder-Information. Ihre Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle ist Frau Ursula Zelter.

3. Erweiterung des Beirats

Wir haben unser Mitglied Uwe Sacksofsky in den Beirat berufen. Er hat sich persönlich und mit seiner Heidelberger Galerie in großartiger Weise für den Skulpturenpark Heidelberg eingesetzt und die Gottfried Honegger-Ausstellung nicht nur initiiert, sondern auch finanziell in namhafter Größenordnung gefördert.

4. Mitgliederentwicklung

Der Kreis unserer Mitglieder hat sich erfreulich verbreitert. Wir haben das Vereinsjahr 2007 mit 13 Mitgliedern begonnen und sind heute 62 Mitglieder. Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder sehr herzlich.

5. Ausstellung Gottfried Honegger

Die Ausstellung der 12 großen „Pliagen“ wurde planmäßig am 3.11.2007 beendet und fand große Beachtung. Insbesondere im Zusammenhang mit der Vernissage am 8.7. gab es zahlreiche Berichte in der Presse sowie im regionalen Rundfunk und Fernsehen.

Das Ausstellungsbudget blieb gemäß Schlussabrechnung im geplanten Rahmen. Der Beitrag der schweizerischen Kulturstiftung Pro Helvetia in Höhe von 6.000,- SFR fließt uns noch in diesem Jahr zu.

6. Reinigung der Skulpturen

Die im Skulpturenpark Heidelberg aufgestellten Stein- und Stahlplastiken wurden zwischenzeitlich gereinigt und – soweit erforderlich – neu gesetzt.

7. Neue Skulptur

Die dem Skulpturenpark Heidelberg von unserem Mitglied Manfred Lautenschläger geschenkte Skulptur „Mu“ von Jochen Kitzbihler wurde aufgestellt und ist eine wertvolle Ergänzung unserer Sammlung.

8. Haushaltsvollzug 2007

Der Ihnen mit der vorletzten Mitglieder-Information vom 28.2.2007 vorgelegte Haushaltsplan für das laufende Jahr wurde in den vergangenen Monaten im Sinne einer Fortschreibung und Hochrechnung immer wieder aktualisiert.

Es ergeben sich weiterhin keine Besonderheiten, d. h. die Ausgaben des Jahres 2007 können durch entsprechende Einnahmen gedeckt werden, wobei wir unseren Mitgliedern für ihre Jahresmitgliedsbeiträge und zum Teil für ihre Einmalspenden danken, insbesondere aber auch unseren wichtigsten Förderern.

9. Für 2008 geplante Aktivitäten

Das kommende Jahr steht im Zeichen der Erweiterung unserer Sammlung, so dass wir erst für 2009 wieder eine größere Sonderausstellung planen.

Die Erweiterung soll aus folgenden Zugängen bestehen:

- Vorgesehener Ankauf der gelben Pliage C 115 von Gottfried Honegger, die nach Abbau der Ausstellung am 5.11.2007 im Garten der Klinik verblieben ist. Wir glauben, dass wir den Ankauf dieser Plastik aufgrund großzügiger Spendenzusagen einiger unserer Mitglieder finanziell darstellen können.
- Leihgabe der Kunsthalle Mannheim im Sinne der Zusammenarbeit in Kunst und Kultur der Metropolregion Rhein-Neckar, nämlich die große Stahlplastik „Das Fenster im Freien“ von Gisela von Bruchhausen aus dem Jahr 1990. Die Arbeit wird im 1. Quartal 2008 aufgestellt werden. Wir übernehmen die Transport und Fundamentierungskosten sowie – falls vor Ort erforderlich – die Kosten einer geringfügigen Restaurierung. Eine Leihgebühr wird nicht zu zahlen sein.
- Eine weitere Leihgabe der Kunsthalle Mannheim, nämlich die große Stahlplastik „Hommage à Friedrich Schiller“ von Amadeo Gabino aus dem Jahr 1992. Auch hier gilt das vorstehend Gesagte, wobei in diesem Fall die Restaurierung in einer in Mannheim durchzuführenden Sandstrahlung besteht.

Die Planung und Durchführung der Transporte, Restaurierung und Fundamentierung hat unser Beiratsmitglied Stielow federführend in die Hand genommen.

Ein weiteres Vorhaben für das 1. Quartal 2008 besteht darin, der Orthopädischen Universitätsklinik Heidelberg Originalgraphiken und Zeichnungen zur Ausstattung von Krankenzimmern etc. zur Verfügung zu stellen. Den Grundstock bilden 6 Serigraphien, die uns Gottfried Honegger für diesen Zweck geschenkt hat. Im übrigen können wir aus dem Fundus der Galerie Uwe Sacksofsky 20 Originalgraphiken bzw. Zeichnungen zu sehr günstigen Vorzugspreisen ankaufen. Die Auswahl trifft unser Beiratsmitglied Prof. Riedl zusammen mit Herrn Sacksofsky. Die Kosten der Rahmung sämtlicher Arbeiten trägt die Klinik.

10. Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und „Marketing“

Wie in der Mitgliederversammlung am 22.9. besprochen, wollen wir in diesem Bereich aktiver werden. Die erforderlichen Vorbereitungen sind getroffen und sollen im 1. Quartal 2008 umgesetzt werden.

Auch hier haben sich einzelne Mitglieder dankenswerterweise eingebracht.

11. Haushaltsplan 2008

Der Haushaltsplan 2008 liegt in einer ersten Fassung vom August 2007 vor und wird im Januar 2008 aktualisiert. Wir werden Ihnen im Rahmen unseres nächsten Mitglieder-Informationsschreibens berichten.

Wie immer, möchte ich auch diesen Brief mit der Bitte schließen, dass Sie Ihrem Verein gewogen bleiben und unsere Vorstandsarbeit weiterhin mit Rat und Tat begleiten. In diesem Sinn sind wir natürlich auch jederzeit für Anregungen dankbar.

Mit allen guten Wünschen zu den bevorstehenden Festtagen und für 2008 sowie mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Dr. J. Riedl". The signature is written in a cursive, flowing style.